

Beweise die Euler'sche Identität:

$$e^{j \cdot x} = \cos x + j \cdot \sin x$$

- a) Entwickle zunächst $\sin x$ in eine Potenzreihe (Entwicklung als Taylorreihe)
- b) Entwickle weiters $\cos x$ in eine Potenzreihe (durch Ableitung des Ergebnisses aus a))
- c) Entwickle weiters e^x in eine Potenzreihe (Entwicklung als Taylorreihe)
- d) Setze zuletzt als Argument der Exponentialfunktion $j \cdot x$ und führe damit den Beweis durch

Bestimme die Potenzreihe nebenstehender Funktion durch gliedweise Multiplikation bis zum Glied der Ordnung 6:

$$f(x) = e^{-x} \cdot \sin 3x$$

- a) Entwickle zunächst $f(x) = e^x$ und ersetze $x \rightarrow -x$
- b) Entwickle dann $f(x) = \sin x$ und ersetze $x \rightarrow 3x$
- c) Multipliziere die sich ergebenden Potenzreihen miteinander und berechne die Summanden bis zur 6. Ordnung.
- d) Verwende das Ergebnis von c) zur Auswertung an der Stelle $x = 0.5$ und vergleiche das Ergebnis mit dem „exakten“ Wert.

Berechne nebenstehendes Integral durch gliedweise Integration nach erfolgter Entwicklung des Integranden als Taylorreihe:

$$G(u) = \frac{1}{2} + \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \int_0^u e^{-x^2/2} dx$$

- a) Entwickle zunächst $f(x) = e^x$ und ersetze $x \rightarrow -\frac{x^2}{2}$
- b) Ersetze dann den Integranden durch die Potenzreihe aus a) und führe die Integration gliedweise aus.
- c) Berechne damit konkret $G(1) = 0.8413$ und vergleiche das Ergebnis mit dem „exakten“ Wert.

- a) Entwickle nebenstehende Funktion als Fourierreihe:

$$f(x) = \begin{cases} \sin x & \text{für } 0 \leq x < \pi \\ 0 & \text{für } \pi \leq x < 2\pi \end{cases}$$

- b) Stelle die Funktion sowie die ermittelten Fourierreihen (Abbruch nach 5, 10 und 15 Summanden) graphisch dar.
- c) Zeichne das Amplitudenspektrum der Fourierreihe.

- a) Entwickle nebenstehende Funktion als Fourierreihe:

$$f(x) = \begin{cases} 1 & \text{für } 0 \leq x < \pi \\ -1 & \text{für } \pi \leq x < 2\pi \end{cases}$$

- b) Stelle die Funktion sowie die ermittelten Fourierreihen (Abbruch nach 5, 10 und 15 Summanden) graphisch dar.
- c) Zeichne das Amplitudenspektrum der Fourierreihe.

- a) Entwickle $f(x) = \ln(1+x)$ als Taylorreihe um die Stelle 0.

- b) Ermittle die Taylorpolynome s_i ($i=1,2,\dots,5$) und weise durch entsprechende graphische Darstellung nach, dass die Näherung mit zunehmendem Grad zunimmt.
- c) Setze konkret $x=1$ und berechne $\ln 2$ mit den entwickelten Taylorpolynomen s_i ($i=1,2,\dots,5$).
- d) Stelle die Differenz $\ln 2 - s_i$ ($i=1,2,\dots,5$) graphisch dar, indem Du horizontal den Grad des Taylorpolynoms und vertikal die Differenz (in logarithmischem Maßstab) aufträgst.